

Code of Conduct

Mit unserem Verhaltenskodex verpflichten wir uns zu einem ethisch, rechtlich und wirtschaftlich einwandfreien Verhalten. Die hier beschriebenen Grundprinzipien basieren auf unseren Unternehmenswerten. Sie bilden die Grundlage für unsere Entscheidungen und unser Handeln – innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens. Sie sind für alle Mitarbeiter verpflichtend. Wir alle sind dafür verantwortlich, dass die Einhaltung unseres Verhaltenskodex sicher gestellt ist. Der Kodex dient uns zur Orientierung für unsere Entscheidungen, sensibilisiert uns für rechtliche Risiken und fördert unser verantwortungsvolles Handeln. Deshalb sollen alle Mitarbeiter in unserem Unternehmen Verhaltenskodex kennen, verstehen und danach handeln.

Wir erwarten auch von unseren Lieferanten, Partnern und allen Personen, die im Auftrag unseres Unternehmens arbeiten, nach ähnlichen Richtlinien zu handeln.

In der **Lößnitz Druck GmbH** gelten nachstehende Verhaltensgrundsätze:

Wir respektieren Menschenrechte und halten die nationalen Gesetze, Steuer- /Zollvorschriften und Datenschutzrichtlinien ein.

Wir stehen für fairen Wettbewerb und lehnen jede Form von unlauterem Wettbewerb oder Korruption ab.

Wir dulden keine Kinderarbeit, Zwangs- oder Pflichtarbeit. Die Arbeitsverhältnisse sind freiwillig, basieren auf gegenseitigem Einverständnis und schriftlichen Verträgen. Wir beschäftigen keine Person unter 18 Jahren in gefährlichen oder schweren Arbeiten, außer zum Zweck der Schulung im Rahmen der anerkannten nationalen Gesetze und Vorschriften.

Wir sorgen für die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, die Einhaltung der Arbeitszeiten und faire Löhne.

Wir unterstützen und fördern Vielfalt und Chancengleichheit und schließen jegliche Diskriminierung bei Beschäftigung und im Beruf aus. Im Unternehmen wird niemand auf Grund von Geschlecht, Hautfarbe, Religion oder Glaube, politischer Anschauung, sexueller Orientierung, nationaler Herkunft, sozialer Herkunft, ethnischer Herkunft, Familienstand, Alter, Behinderung oder sonstigen Umständen, die Anlass zu Diskriminierung geben könnten, diskreditiert oder diskriminiert und verweigern uns gegen jede Form von Handlungen, die die körperlicher oder auch geistige Unversehrtheit gefährden und erkennen die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen an.

Um unserer Verantwortung der Umwelt gegenüber gerecht zu werden, setzen wir erforderliche Ressourcen verantwortungsvoll ein.

Die Geschäftsleitung



Claudia Zetzsche



Katja Palmer

Radebeul, der 21.11.2024